

1. Allgemeine Bestimmungen

1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen („AGB“) regeln die Bedingungen für die Erbringung elektronischer Dienstleistungen über die Plattform „Stimmt So“ (nachfolgend „Service“ oder „Plattform“).

2. Betreiber der Plattform ist die

Dankbar Tech GmbH
Grafenberger Allee 277–287
40237 Düsseldorf
Deutschland

eingetragen im Handelsregister unter HRB 112350,
Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: DE461714425

(nachfolgend „Betreiber“).

3. Die Plattform „Stimmt So“ stellt eine technische Lösung zur Verfügung, die die elektronische Gewährung von Trinkgeldern an Personen ermöglicht, die Dienstleistungen in der Gastronomie, im Beauty-Bereich, als Online-Content-Creator oder in anderen Branchen erbringen, in denen Trinkgelder üblich sind.

Der Betreiber handelt ausschließlich als Anbieter technischer und softwarebasierter Infrastruktur und erbringt keine regulierten Zahlungsdienste im Sinne des Zahlungsdiensteaufsichtsgesetzes (ZAG). Insbesondere:

- * nimmt der Betreiber keine Gelder von Kunden entgegen;
- * hält oder verwahrt der Betreiber keine Gelder von Nutzern;
- * führt der Betreiber keine Überweisungen zwischen Kunden und Nutzern aus, verarbeitet diese nicht und vermittelt sie nicht;
- * betreibt der Betreiber keine Zahlungskonten;
- * hat der Betreiber keinen Zugriff auf Gelder, die auf Stripe-Konten der Nutzer geführt werden.

Sämtliche über die Plattform verfügbaren Zahlungsdienste werden ausschließlich von Stripe bereitgestellt.

Von Kunden geleistete Zahlungen werden unmittelbar auf das individuelle Stripe-Konto des jeweiligen Nutzers übertragen, ohne Beteiligung des Betreibers.

Der Betreiber ist weder Partei der Zahlungstransaktion noch Partei eines Rechtsverhältnisses zwischen dem Nutzer und dem Kunden hinsichtlich der erbrachten Dienstleistungen.

4. Begriffsbestimmungen:

Nutzer - Jeder Business User oder Individual User, der auf der Plattform registriert ist.

Individual User - Eine natürliche Person, die im Dienstleistungssektor tätig ist und im Zusammenhang mit ihrer beruflichen Tätigkeit Trinkgelder erhalten kann, insbesondere:

- * Kellnerinnen und Kellner;
- * Baristas;
- * Friseurinnen und Friseure;
- * Kosmetikerinnen und Kosmetiker;
- * Personen, die Wellness- oder Pflegeleistungen erbringen;
- * Online-Content-Creator und Influencer;
- * sonstige Personen, für deren Dienstleistungen üblicherweise Trinkgeld gewährt wird.

Business User - Eine juristische Person, Personengesellschaft, Einzelunternehmerin bzw. Einzelunternehmer oder sonstige Organisation, die die Plattform zur Unterstützung der Entgegennahme und Verwaltung von Trinkgeldern nutzt, insbesondere:

- * Restaurants;
- * Cafés;
- * Bars und Pubs;
- * Hotels;
- * Kosmetikstudios;
- * Barbershops;
- * Wellness- und Spa-Einrichtungen;
- * Fitnessstudios;
- * Taxi- und Beförderungsdienstleister;
- * Lieferdienstanbieter;
- * Veranstaltungs- und Unterhaltungseinrichtungen;
- * sonstige Unternehmen in Branchen, in denen Trinkgelder üblich sind.

Kunde - Eine Person, die über die Plattform ein Trinkgeld gewährt.

Stripe Connect - Eine von Stripe betriebene externe Zahlungsinfrastruktur, die direkte Überweisungen von Kunden auf die persönlichen Konten der Nutzer ermöglicht. Stripe handelt unabhängig als zugelassenes Zahlungsinstitut.

Stripe-Konto des Nutzers - Ein von Stripe auf den Namen des Nutzers geführtes individuelles Zahlungskonto, auf das Gelder von Kunden unmittelbar übertragen werden. Dieses Konto wird ausschließlich von Stripe verwaltet. Der Betreiber hat keinen Zugriff auf den Kontostand oder die darauf befindlichen Gelder.

QR-Code - Ein einem bestimmten Nutzer zugeordneter individueller Code, der Kunden auf die Zahlungsseite weiterleitet.

Trinkgeld-Pool - Eine Funktion innerhalb des Abrechnungsmodells, die den Betrag der auf dem Stripe-Konto des Nutzers verfügbaren Gelder anzeigt. Der Betreiber ist weder Inhaber noch Verwahrer dieser Gelder.

5. Stripe als ausschließlicher Zahlungsdienstleister

- * Sämtliche Zahlungsvorgänge innerhalb des Services werden ausschließlich durch Stripe verarbeitet.
- * Stripe ist ein reguliertes Unternehmen, das zur Erbringung von Zahlungsdiensten im Europäischen Wirtschaftsraum zugelassen ist.
- * Nutzer und Kunden begründen hinsichtlich der Zahlungsdienste ein unmittelbares Rechtsverhältnis mit Stripe.
- * Von Kunden überwiesene Gelder werden unmittelbar auf das Stripe-Konto des Nutzers übertragen und gelangen zu keinem Zeitpunkt in den Besitz des Betreibers.
- * Der Betreiber verarbeitet oder speichert keine vollständigen Zahlungskartendaten.
- * Der Betreiber unterhält keine technischen, Sammel- oder Treuhandkonten zur Verwahrung von Geldern der Nutzer.

2. Nutzungsbedingungen des Services

1. Der Service darf ausschließlich von Nutzern verwendet werden, die:

- * mindestens 18 Jahre alt sind;
- * voll geschäftsfähig sind;
- * Dienstleistungen in der Gastronomie, im Beauty-Bereich, als Online-Content-Creator oder in anderen Bereichen erbringen;
- * in Branchen tätig sind, in denen Trinkgelder üblicherweise gewährt werden;
- * diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen akzeptieren;
- * die Verifizierung über Stripe Connect erfolgreich abgeschlossen haben.

2. Kunden können den Service ohne Registrierung oder Altersverifizierung nutzen.

3. Gewährung von Trinkgeldern

Ein Kunde kann einem Nutzer über die Plattform Stimmt So freiwillig ein Trinkgeld gewähren. Ein Trinkgeld stellt eine freiwillige Anerkennung bzw. Wertschätzung dar und ist keine Gegenleistung für Waren oder Dienstleistungen.

Die Höhe des Trinkgelds wird ausschließlich vom Kunden nach eigenem Ermessen festgelegt. Weder der Betreiber noch der Nutzer sind verpflichtet, ein bestimmtes Mindestmaß an Trinkgeld zu verlangen oder zu gewährleisten. Die Gewährung eines Trinkgelds begründet keinen Anspruch auf zusätzliche Leistungen, Vorteile oder eine bevorzugte Behandlung.

Vor der Bestätigung einer Transaktion ist der Kunde dafür verantwortlich, den ausgewählten Trinkgeldebtrag sowie die Transaktionsdaten zu überprüfen. Nach erfolgreichem Abschluss einer Trinkgeldzahlung gilt diese grundsätzlich als endgültig und nicht erstattungsfähig, soweit nicht zwingende gesetzliche Vorschriften etwas anderes vorsehen.

Der Betreiber stellt lediglich die technische Infrastruktur zur Verfügung, die die Übermittlung von Trinkgeldzahlungen zwischen Kunden und Nutzern ermöglicht, und ist nicht Partei eines zugrunde liegenden Rechtsverhältnisses zwischen dem Kunden und dem Nutzer.

Insbesondere erbringt der Betreiber nicht die Dienstleistungen, für die ein Trinkgeld gewährt wird, und übernimmt keine Verantwortung für die Qualität, Verfügbarkeit oder ordnungsgemäße Erbringung solcher Dienstleistungen.

4. Registrierung und Verifizierung

1. Die Registrierung eines Nutzers umfasst:

- * die Erstellung eines Kontos innerhalb des Services unter Angabe von E-Mail-Adresse, Vor- und Nachnamen, Telefonnummer, Geburtsdatum und Geschlecht;
- * den Abschluss des Verifizierungsverfahrens über Stripe Connect;
- * die Bereitstellung zusätzlicher Informationen, die von Stripe Connect verlangt werden, insbesondere:
 - * Telefonnummer;
 - * Wohnanschrift;
 - * Bankverbindungsdaten;
 - * Angaben zur ausgeübten beruflichen Tätigkeit (einschließlich der Auswahl einer entsprechenden Kategorie wie Gastronomie, Beauty, Online-Content-Erstellung oder sonstige Tätigkeiten).

2. Die Verifizierung über Stripe Connect:

- * erfolgt gemäß den Verfahren und Compliance-Anforderungen von Stripe;
- * kann die Vorlage zusätzlicher Dokumente zur Identitätsprüfung erfordern;
- * ist Voraussetzung für den Erhalt von Zahlungen;
- * kann auf Verlangen von Stripe erneut durchgeführt oder aktualisiert werden.

3. Der Nutzer ist verpflichtet:

- * richtige und aktuelle Informationen bereitzustellen;
- * Änderungen seiner Angaben unverzüglich zu aktualisieren;
- * Dritten keinen Zugang zu seinem Konto zu gewähren;
- * seine Zugangsdaten vor unbefugtem Zugriff zu schützen;
- * Auszahlungen von seinem Stripe-Konto entsprechend dem gewählten Abrechnungsmodell eigenständig vorzunehmen.

4. Stripe Connect und Vereinbarung mit dem Zahlungsdienstleister

a) Durch die Nutzung des Services geht der Nutzer ein unmittelbares Vertragsverhältnis mit Stripe Technology Europe Limited („Stripe“) ein.

b) Der Nutzer verpflichtet sich, die jeweils geltenden Stripe-Connect-Bedingungen einzuhalten, die unter stripe.com verfügbar sind.

c) Stripe behält sich das Recht vor,

- * die Erbringung von Dienstleistungen abzulehnen;
- * Gelder einzufrieren, wenn ein Betrugsverdacht besteht;

- * zusätzliche Verifizierungsmaßnahmen zu verlangen;
- * Konten bei Verstößen gegen die geltenden Bedingungen ohne vorherige Ankündigung zu schließen.

d) Der Betreiber übernimmt keine Verantwortung für Entscheidungen von Stripe im Zusammenhang mit der Erbringung von Zahlungsdienstleistungen.

5. Regeln für die Gewährung von Trinkgeldern

1. Ablauf der Trinkgeldzahlung

- * Der Kunde scannt den QR-Code des Nutzers oder ruft einen entsprechenden Link auf;
- * der Kunde wählt den gewünschten Trinkgeldbetrag aus;
- * die Zahlung wird über die verfügbaren Zahlungsmethoden durchgeführt.

2. Transaktionslimits

- * Mindestbetrag eines Trinkgelds: 1,00 €;
- * Höchstbetrag eines Trinkgelds: 150,00 €.

3. Rechtlicher Status der Gelder

- * Von Kunden überwiesene Gelder werden unmittelbar auf das persönliche Stripe-Konto des Nutzers übertragen, ohne Beteiligung des Betreibers;
- * der Betreiber erlangt zu keinem Zeitpunkt der Transaktion Besitz an Geldern des Nutzers;
- * der Betreiber unterhält keine Sammel- oder technischen Konten zur Verwahrung von Geldern der Nutzer;
- * sämtliche auf dem Stripe-Konto des Nutzers geführten Gelder stehen ausschließlich dem Nutzer zu und unterliegen der Vereinbarung zwischen dem Nutzer und Stripe;
- * die Verpflichtung des Kunden zur Zahlung des Trinkgelds gilt als erfüllt, sobald die Gelder dem Stripe-Konto des Nutzers gutgeschrieben wurden;
- * der Betreiber speichert ausschließlich transaktionsbezogene Metadaten zu Informations-, Statistik- und Betriebszwecken; dies stellt keine Verwahrung von Geldern dar.

4. Zahlungsmethoden

a) Der Service unterstützt Zahlungen mittels:

- * Kreditkarten und Debitkarten;
- * Apple Pay;
- * Google Pay.

b) Nutzung von Apple Pay:

- * setzt ein Apple-Gerät mit aktiviertem Apple Pay voraus;
- * unterliegt den gesonderten Nutzungsbedingungen von Apple Pay;
- * begründet keine Verantwortung der Apple Inc. für den Betrieb des Services;
- * Apple Pay ist eine Marke der Apple Inc.

c) Nutzung von Google Pay:

- * setzt ein Gerät mit aktivierter Google-Pay-Funktion voraus;
- * unterliegt den gesonderten Nutzungsbedingungen von Google Pay;
- * begründet keine Verantwortung der Google LLC für den Betrieb des Services;
- * Google Pay ist eine Marke der Google LLC.

5. Zahlungssicherheit

- * Sämtliche Zahlungstransaktionen werden verschlüsselt übertragen;
- * der Service speichert keine vollständigen Zahlungskartendaten;
- * Zahlungsdaten werden unmittelbar durch Stripe verarbeitet.

Rückerstattungen und Stornierung von Transaktionen

- * Über den Service geleistete Trinkgelder sind grundsätzlich nicht erstattungsfähig;
- * Beschwerden wegen technischer Fehler oder irrtümlicher Transaktionen müssen innerhalb von 14 Tagen eingereicht werden;
- * bei Problemen im Zusammenhang mit einer Transaktion kann der Betreiber den Nutzer im Rahmen eines von Stripe durchgeführten Beschwerdeverfahrens unterstützen; die endgültige Entscheidung über eine Rückerstattung liegt jedoch ausschließlich bei Stripe;
- * wird einer Beschwerde stattgegeben, erfolgt die Rückerstattung auf das ursprünglich vom Kunden verwendete Zahlungsmittel;
- * die Dauer der Rückerstattung hängt vom jeweiligen Zahlungsdienstleister sowie von der Bank des Kunden ab.

6. Formen der Trinkgeldgewährung

- * unmittelbar nach der Erbringung einer Dienstleistung (z. B. in der Gastronomie oder im Beauty-Bereich);
- * als Anerkennung für von Online-Content-Creators erstellte Inhalte;
- * in jeder anderen Form, die der Art der erbrachten Dienstleistungen entspricht.

7. Unwiderruflichkeit von Trinkgeldtransaktionen

- * Durch Anklicken der Schaltfläche „Pay“ erteilt der Kunde die Zustimmung zur Ausführung der Trinkgeldtransaktion;
- * Trinkgeldtransaktionen werden unverzüglich ausgeführt und die entsprechenden Gelder an den vorgesehenen Nutzer übertragen;
- * nach erfolgreicher Ausführung einer Trinkgeldtransaktion ist diese grundsätzlich endgültig und kann nicht storniert, widerrufen oder erstattet werden, soweit nicht zwingende gesetzliche Vorschriften etwas anderes vorsehen;
- * der Kunde verlangt ausdrücklich die sofortige Ausführung der Transaktion vor Ablauf einer etwaigen gesetzlichen Widerrufsfrist.

8. Verwaltung von Mitarbeitern durch Business User

- * Business User können Mitarbeiter über das Administrationspanel hinzufügen oder entfernen;
- * Business User sind für die von ihnen eingegebenen Daten über Mitarbeiter allein verantwortlich;
- * das Hinzufügen eines Mitarbeiters setzt die Angabe grundlegender Informationen sowie einer E-Mail-Adresse voraus;
- * Business User sind verpflichtet, Mitarbeiterdaten bei personellen Veränderungen unverzüglich zu aktualisieren.

6. Rechte und Pflichten der Parteien

1. Pflichten des Betreibers

Der Betreiber verpflichtet sich:

- * die Verfügbarkeit des Services sicherzustellen;
- * die Daten der Nutzer zu schützen;
- * technische Unterstützung im Zusammenhang mit dem Betrieb des Services bereitzustellen;
- * Nutzer über geplante Wartungsarbeiten und Betriebsunterbrechungen zu informieren.

2. Pflichten des Nutzers

Der Nutzer verpflichtet sich:

- * diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen einzuhalten;
- * keine Handlungen vorzunehmen, die dem Service oder anderen Nutzern schaden könnten;
- * Funktionsstörungen oder Unregelmäßigkeiten unverzüglich zu melden;
- * sämtliche in diesen AGB beschriebenen Marketing- und Werbevorgaben einzuhalten.

3. Unzulässige Nutzungen

Der Nutzer darf den Service nicht im Zusammenhang mit folgenden Tätigkeiten oder Inhalten nutzen:

- * pornografischen Inhalten oder sexuellen Dienstleistungen;
- * Glücksspielen oder nicht genehmigten Lotterien;
- * dem Verkauf von Betäubungsmitteln, psychotropen Substanzen oder verschreibungspflichtigen Arzneimitteln;
- * Produktfälschungen oder Verletzungen von Rechten des geistigen Eigentums;
- * Kryptowährungen oder digitalen Währungen;
- * Hochrisiko-Finanzdienstleistungen, insbesondere Kurzzeitkrediten oder Inkassodienstleistungen;
- * dem Verkauf oder der Bewerbung von Schusswaffen, Munition oder Sprengstoffen;
- * Wahrsagerei oder esoterischen Dienstleistungen.

Diese Aufzählung ist nicht abschließend und kann entsprechend den Richtlinien von Stripe angepasst oder erweitert werden.

Der Betreiber behält sich das Recht vor, Nutzerkonten bei Feststellung unzulässiger Aktivitäten unverzüglich zu sperren.

4. Rechte des Betreibers

Der Betreiber behält sich das Recht vor:

- * den Zugang zum Service vorübergehend für Wartungszwecke einzuschränken;
- * Nutzerkonten bei Verstößen gegen diese AGB vorübergehend zu sperren oder dauerhaft zu löschen;
- * Änderungen an der Funktionsweise des Services vorzunehmen;
- * die Erbringung von Leistungen ohne Angabe von Gründen abzulehnen.

5. Haftungsbeschränkung

Der Betreiber haftet nicht für:

- a) Streitigkeiten zwischen Nutzern und Kunden im Zusammenhang mit Trinkgeldern;
- b) Probleme im Zusammenhang mit Auszahlungen oder Zahlungsdiensten auf Seiten von Stripe, insbesondere:
 - * verzögerte Auszahlungen;
 - * eingefrorene oder zurückgehaltene Gelder;
 - * zusätzliche Verifizierungsverfahren;
 - * die Verweigerung von Leistungen durch Stripe;
 - * Entscheidungen staatlicher Behörden oder Aufsichtsbehörden in Bezug auf Stripe oder den Nutzer;
 - * steuerliche Folgen der Nutzung des Services;
 - * technische Störungen außerhalb des Einflussbereichs des Betreibers.

6. Verantwortung für Inhalte und Rechtsverletzungen

Der Nutzer trägt die alleinige Verantwortung für Inhalte, die über den Service veröffentlicht oder bereitgestellt werden.

Der Nutzer verpflichtet sich, keine Inhalte zu veröffentlichen, die:

- * Urheberrechte oder sonstige Rechte des geistigen Eigentums verletzen;
- * Persönlichkeitsrechte Dritter verletzen;
- * beleidigende, diskriminierende, hasserfüllte oder missbräuchliche Inhalte enthalten;
- * Schadsoftware oder Verweise auf Schadsoftware enthalten;
- * rechtswidrige Aktivitäten fördern oder unterstützen.

Erhält der Betreiber eine offizielle Mitteilung oder sonstige hinreichende Kenntnis von rechtswidrigen Inhalten, kann der Zugang zu diesen Inhalten unverzüglich eingeschränkt oder entfernt werden.

Verstößt der Nutzer gegen die vorstehenden Bestimmungen, ist der Betreiber berechtigt:

- * die betreffenden Inhalte zu entfernen;
- * das Nutzerkonto vorübergehend zu sperren oder dauerhaft zu schließen;
- * zuständige Behörden über mögliche Rechtsverstöße zu informieren.

7. Marketing und Werbung

Nutzer dürfen ihre Profile sowie die ihnen zur Verfügung gestellten QR-Codes bewerben, sofern die nachstehenden Regeln eingehalten werden.

a) Allgemeine Regeln

- * Es ist untersagt, irreführende Angaben über Provisionen, Gebühren oder Kosten zu machen;
- * es ist untersagt, das Bildnis oder sonstige persönliche Merkmale einer anderen Person ohne deren Zustimmung zu verwenden;
- * es ist untersagt, gegen die guten Sitten oder allgemein anerkannte Verhaltensstandards zu verstoßen.

b) Gastronomiebereich

- * Es ist untersagt, ohne entsprechende Berechtigung den Eindruck einer offiziellen Verbindung zu einem Betrieb zu erwecken;
- * QR-Codes dürfen nicht ohne Zustimmung des Eigentümers oder Betreibers auf Einrichtungen, Geräten oder sonstigem Eigentum eines Betriebs angebracht werden.

c) Beauty-Bereich

- * Es ist untersagt, ohne Zustimmung den Eindruck einer offiziellen Zusammenarbeit mit einem Salon oder Studio zu erwecken;
- * QR-Codes dürfen mit Zustimmung des Eigentümers am Ort der Leistungserbringung angebracht werden.

d) Online-Content-Creator

- * Links und QR-Codes müssen eindeutig als Instrumente zur Übermittlung von Trinkgeldern gekennzeichnet werden;
- * eine irreführende Bewerbung von Trinkgeldern als Gegenleistung für konkrete Dienstleistungen oder Produkte ist unzulässig;
- * der Zugang zu Inhalten darf nicht von der Zahlung eines Trinkgelds abhängig gemacht werden.

Der Betreiber behält sich das Recht vor:

- * Marketing- und Werbemaßnahmen von Nutzern zu überprüfen;
- * die Einstellung unzulässiger oder nicht autorisierter Werbemaßnahmen zu verlangen;

* Nutzerkonten bei Verstößen gegen die vorstehenden Werbe- und Marketingregeln vorübergehend zu sperren oder dauerhaft zu schließen.

8. Datenschutz

„Stimmt So“ verarbeitet personenbezogene Daten ausschließlich in dem Umfang, der für die Erfüllung des Vertrags über die Nutzung der Plattform erforderlich ist. Dies umfasst insbesondere technische und kommunikationsbezogene Verarbeitungsvorgänge, die mit dem Betrieb des Services verbunden sind, einschließlich Suchanfragen sowie der Kommunikation zwischen Kunden und Nutzern.

Ausführliche Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten sind in der Datenschutzerklärung von „Stimmt So“ enthalten.

Stripe handelt nicht als Auftragsverarbeiter von „Stimmt So“ im Sinne der anwendbaren Datenschutzvorschriften. Stripe verarbeitet personenbezogene Daten in eigener datenschutzrechtlicher Verantwortung gemäß seinen eigenen Datenschutzbestimmungen.

Die Datenschutzerklärung von Stripe ist unter folgender Adresse verfügbar:

(Stripe Datenschutzerklärung: <https://stripe.com/privacy>)

9. Geistiges Eigentum

Sämtliche Bestandteile der Plattform, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf Texte, Musik, Grafiken, Fotografien, Videos, Software, Datenbanken und sonstige über die Plattform bereitgestellte Materialien (nachfolgend gemeinsam „Inhalte“), sind durch Rechte des geistigen Eigentums und sonstige Schutzrechte geschützt.

Zu diesen Rechten gehören insbesondere Urheberrechte, Patente, Markenrechte, Datenbankrechte, Designrechte, Unternehmenskennzeichen, Dienstleistungsmarken, Domainnamen, Urheberpersönlichkeitsrechte, Rechte aus dem Wettbewerbsrecht sowie vergleichbare gegenwärtige oder zukünftige Schutzrechte, unabhängig davon, ob diese eingetragen oder nicht eingetragen sind (nachfolgend gemeinsam „Schutzrechte“).

Sämtliche Schutzrechte verbleiben bei uns oder bei den jeweiligen Dritten, die uns entsprechende Nutzungsrechte eingeräumt haben.

Der Zugang zur Plattform und zu den Inhalten wird ausschließlich für persönliche und nicht kommerzielle Zwecke gewährt. Nutzer dürfen Inhalte ansehen, darauf Bezug nehmen, herunterladen oder ausdrucken, soweit dies ausschließlich privaten Zwecken dient und sämtliche Urheber- und Quellenhinweise unverändert erhalten bleiben.

Soweit in diesen AGB nicht ausdrücklich etwas anderes geregelt ist, werden dem Nutzer keine Eigentumsrechte oder Nutzungsrechte an der Plattform, den Inhalten oder den Schutzrechten übertragen. Sämtliche Rechte, Titel und Interessen an der Plattform verbleiben bei uns, einschließlich der Rechte an den Bezeichnungen „Stimmt So“,

„www.stimmtso.app“, den zugehörigen Domains, Logos, Marken und sonstigen Kennzeichen.

Ohne unsere vorherige schriftliche Zustimmung ist es dem Nutzer insbesondere untersagt:

- * Teile der Plattform zu vervielfältigen oder zu kopieren, soweit dies nicht für vorübergehende technische Kopien, Sicherungskopien oder sicherheitsbedingte Kopien erforderlich ist;
- * die Plattform, den Quellcode oder den Objektcode zu verkaufen, unterzulizenzieren, zu vertreiben, zu übertragen oder Dritten anderweitig zugänglich zu machen;
- * Urheberrechts-, Marken- oder sonstige Schutzrechtsvermerke zu entfernen oder zu verändern;
- * die Plattform oder Inhalte in einer Weise zu nutzen, die unsere Rechte oder die Rechte Dritter verletzt;
- * die Plattform für rechtswidrige Zwecke oder entgegen diesen AGB zu verwenden;
- * Teile der Plattform ohne schriftliche Zustimmung anzupassen, zu verändern, zu übersetzen, zu bearbeiten, öffentlich zugänglich zu machen, zu übertragen, zu veröffentlichen, kommerziell zu verwerten oder anderweitig zu nutzen;
- * die Plattform zurückzuentwickeln (Reverse Engineering), zu dekompile, zu disassemblieren oder daraus Quellstrukturen, Funktionsweisen oder abgeleitete Werke zu erstellen;
- * die Plattform in einer Weise zu nutzen, die gegen geltendes Recht verstößt oder verleumderische, obszöne, beleidigende, rechtswidrige oder sonst anstößige Inhalte umfasst, insbesondere Inhalte im Zusammenhang mit Pornografie, Glücksspiel, Waffen, Tabakprodukten, Arzneimitteln oder sonstigen Materialien, die gegen die Grundsätze der öffentlichen Ordnung und guten Sitten verstoßen.

Jede Nutzung, die über die in diesen AGB eingeräumten Rechte hinausgeht, kann eine Verletzung unserer Schutzrechte oder der Schutzrechte unserer Lizenzgeber darstellen.

Wir behalten uns das Recht vor, sämtliche verfügbaren rechtlichen Schritte gegen jede unbefugte Nutzung oder Verletzung unserer Schutzrechte einzuleiten.

10. Höhere Gewalt

Keine Partei haftet für die Nichterfüllung oder nicht ordnungsgemäße Erfüllung ihrer Verpflichtungen aus diesen AGB, soweit diese auf Ereignisse höherer Gewalt zurückzuführen ist.

Als höhere Gewalt gelten Ereignisse, die:

- * von außen einwirken;
- * nicht vorhersehbar sind;
- * in ihren Auswirkungen nicht verhindert werden können.

Hierzu zählen insbesondere Naturkatastrophen, bewaffnete Konflikte, Streiks sowie Ausfälle von IT-Systemen, die außerhalb des Einflussbereichs des Betreibers liegen.

11. Schlussbestimmungen

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen treten am 1. Mai 2026 in Kraft.

Für sämtliche Rechtsverhältnisse, die nicht ausdrücklich in diesen AGB geregelt sind, gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

Sollte eine Bestimmung dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam, rechtswidrig oder nicht durchsetzbar sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen hiervon unberührt.

Kontaktdaten des Betreibers

E-Mail: info@stimmtso.app

Anschrift:
Grafenberger Allee 277–287
40237 Düsseldorf
Deutschland

Hinweis zu Apple Pay

Im Zusammenhang mit Zahlungen über Apple Pay gilt Folgendes:

a) Apple Inc. ist keine Vertragspartei dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen und übernimmt keine Verantwortung für:

- * den Betrieb des Services;
- * die Zahlungsabwicklung innerhalb der Plattform;
- * die Bearbeitung von Beschwerden, Supportleistungen oder die Beilegung von Streitigkeiten im Zusammenhang mit dem Service.

b) Fragen oder Ansprüche, die sich ausschließlich auf die Funktionalität von Apple Pay beziehen, sind unmittelbar an Apple Inc. zu richten.

c) Apple Pay ist eine eingetragene Marke der Apple Inc.